

**Niederschrift**

<b>über die Sitzung des</b>	<b>Bau- und Vergabeausschuss</b>
<b>Sitzungskennziffer:</b>	<b>XVI / 29</b>
<b>Tag der Sitzung:</b>	<b>Mittwoch, 20.06.2012</b>
<b><u>Ort der Sitzung</u></b>	Rathaus, kleiner Sitzungssaal (Zi 143)
Dauer:	18:00 Uhr bis 19.25 Uhr
Unterbrechungen:	Keine
Anwesende:	sh. beiliegende Anwesenheitsliste Anlage 1)
Vorsitz:	Herr Pompejus
Schriftführerin:	Frau Janus-Braun



---

Tagesordnung:

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Pompejus eröffnet die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die Vertreter der Verwaltung und stellt sodann die Beschlussfähigkeit fest.

b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.)

Er stellt weiter fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und die Öffentlichkeit in geeigneter Weise gem. § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.) über Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung unterrichtet wurde.

c) Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Von Seiten der Verwaltung wird im B) nichtöffentlichen Sitzungsteil TOP

**7. Unterstützungsleistungen Jahresabschlüsse;  
hier: Auftragsvergabe**

zurückgezogen. Darüber hinaus wird Top B)

**5. Reinigung Kindergartenwäsche;  
hier: Beschränkte Ausschreibung**

an den Anfang der Tagesordnung gesetzt. An der zahlenmäßigen Reihenfolge der Tagesordnung ändert sich hierdurch nichts, so dass die Tagesordnung einmütig wie folgt abgewickelt wurde:

#### A) Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde (längstens 30 Minuten)
2. Vorstellung neuer LED-Leuchten für die von der Stadt zu erschließenden Baugebiete und Straßen in Stolberg;  
hier: Mündlicher Sachstandsbericht durch einen Vertreter der EWW
3. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;  
Mitteilungen

#### B) Nichtöffentliche Sitzung:

5. Reinigung Kindergartenwäsche;  
hier: Beschränkte Ausschreibung
  1. Prüfung von Optionen zur zukünftigen Ausrichtung des Technischen Betriebsamtes der Stadt Stolberg;  
hier: Auftragsvergabe
  2. Prüfung der endgültigen Eröffnungsbilanz der Stadt Stolberg zum 01.01.2009 durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW;  
hier: Auftragsüberschreitung
  3. Gesamtschule;  
hier: Vergabe Ausstattung Naturwissenschaften
  4. Feuerhauptwache;  
hier: Honorarfeststellung Architektenauftrag
  6. Kita Schevenhütte Dachstuhlisanierung linker Bereich;  
hier: Auftragserweiterung Zimmerarbeiten
  7. Unterstützungsleistungen Jahresabschlüsse;  
hier: Auftragsvergabe  
**Abgesetzt.**
  8. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;  
Mitteilungen
- 

#### A) Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde (längstens 30 Minuten)

Es wurden keine Fragen an den Ausschussvorsitzenden, Herrn Pompejus, herangetragen.

2. Vorstellung neuer LED-Leuchten für die von der Stadt zu erschließenden Baugebiete und Straßen in Stolberg:  
hier: Mündlicher Sachstandsbericht durch einen Vertreter der EWW

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende, Herr Pompejus, Herrn Schmitz von der EWW, welcher im Anschluss daran die verschiedenen LED-Lampentypen für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Rahmen einer Power-Point-Präsentation vorstellt [Anlage 2) zur Niederschrift].

Vom Ausschuss wurden folgende Fragen aufgeworfen:

RM Kleinlein (SPD):

Ist es richtig, dass die Umrüstung der Beleuchtung in der Stadt Alsdorf im Jahr 2014 durch die EWW abgeschlossen sein wird?

Herr Schmitz (EWW):

Das Projekt wird bereits Ende 2013 abgeschlossen sein.

RM Kleinlein (SPD):

Erkundigt sich, welche Beleuchtungsvariante nach der Umrüstung im Stadtteil Breinig verwendet und in welcher Dimmstufe die Pilotbeleuchtungsanlage (40 oder 100%) betrieben werde.

Herr Schmitz (EWW):

Die Lichtfarbe der LED-Pilotanlage sei in Neutralweiß ausgeführt. Die Beleuchtungsanlage starte mit 100% Leistung und reduziere dann im ersten Schritt ab 22.00 Uhr auf 80% und im zweiten Schritt ab 23.30 Uhr auf 60%. Aus der Bevölkerung seien bezüglich der Reduzierungen keinerlei Beschwerden an sein Unternehmen herangetragen worden.

Ausschussmitglied Jopke (SPD):

Bittet, die Vorteile zwischen gelbem und weißem Licht zu erläutern.

Herr Schmitz (EWW):

Eine Untersuchung der TU Darmstadt habe ergeben, dass sich ältere Menschen bei gelbem Licht schwieriger zurecht fänden und weißem Licht den Vorzug geben würden. Bei extremen Wettersituationen (z.B. Nebel) sei das gelbe Licht jedoch besser im Bereich des Kontrastsehens. Es gebe aber keine Vorteile, die eine Entscheidung zum gelben noch zum weißen Licht klar untermauern würden.

Ausschussmitglied Jopke (SPD):

Wird es zukünftig in den Städten und Gemeinden der StädteRegion völlig unterschiedliche Beleuchtungsfarben geben?

Herr Schmitz (EWW):

Bejaht dies. Leuchtmittel der Zukunft seien jedoch LED-Leuchten. Die Veränderungen in der Beleuchtungstechnik seien mit der revolutionären Einführung der Personalcomputer vergleichbar. Bei der gelben NAV-Beleuchtung sei das Ende der Entwicklungsphase erreicht, derweil man bei der LED-Beleuchtung am Anfang der vielversprechenden Entwicklung stünde.

Herr Kistermann, FB 2,

untermauert die Aussage dahingehend, dass die Verwaltung der Politik zu dem Thema vor einem Jahr sicherlich noch NAV kombiniert mit LED vorgeschlagen hätte. Heute

schlage sie nur noch LED-Leuchten vor.

Herr Kleinlein (SPD), Herr Zartmann (CDU):

Beide Herren thematisieren die in der Vorlage nicht erläuterte Kostenfrage und beklagen die fehlenden Aussagen hierzu.

Herr Kistermann, FB 2,

bittet darum, diesen Aspekt im nichtöffentlichen Sitzungsteil zu thematisieren. Herr Schmitz werde dann auch noch zur Verfügung stehen.

Herr Zartmann, CDU,

möchte darüber hinaus wissen, wie hoch die effektiven Einsparungen gegenüber der Ist-Situation sein werden und wie sich die Belastbarkeit und Haltedauer zu anderen Produkten darstelle (wurden überhaupt diesbezügliche Unterlegungen angestellt). In diesem Bereich beginne die Entwicklung gerade, wie sie weitergehe, könne noch niemand voraussagen. Er frage sich, ob die Stadt Stolberg mit ihrer Investitionsbereitschaft nicht zu schnell vorpresche.

Herr Schmitz (EWV):

Bei den "alten" konventionellen Leuchten mit z.B. NAV oder HCI Leuchtmitteln ist ein Austausch des Leuchtmittels (Birne) bereits nach 2 bis 4 Jahren erforderlich. Bei den neuen LED-Leuchten handelt es sich um ein System aus elektronischem Treiber (Vorschaltgerät) und LED-Leuchtmittel. Beide Teile haben lange Lebensdauern. Sowohl für die Treiber, als auch für die LEDs, werden Austauschzyklen von 8-10 Jahren durch den Hersteller benannt.

Herr Kistermann,FB 2:

HQL-Leuchten sind ab 2015 nicht mehr erlaubt. Daher müsse man sich mit der Umrüstung der Beleuchtung auseinander setzen. Das aufzubringende Finanzvolumen umfasse im Jahr 300.000,- € unter Einbeziehung der eingesparten Energiekosten. Die Amortisation liege bei 4 bis 7 Jahren.

RM Dr. Ingermann (B'90/Grüne):

Straßenbeleuchtung ist bis zum Jahr 2023 Eigentum der EWV. Er möchte wissen, wer die Investitionskosten für die neuen Lampen tragen werde.

Herr Kistermann, FB 1:

Bittet, den Aspekt im nichtöffentlichen Sitzungsteil erneut zu thematisieren. Herr Schmitz stünde dann auch noch zur Beantwortung zur Verfügung.

RM Thiermann (CDU):

Herr Schmitz hat die in der Vorlage aufgeführten Lampentypen vorgestellt, welche in Neben-/Anliegerstraßen bzw. Hauptverkehrsstraßen eingebaut werden sollen. Er habe nicht erkennen können, welcher Lampentyp wofür geeignet sei.

Herr Schmitz (EWV):

Sein Vorschlag wäre der Einbau von: ProfiLED, Pilzleuchte Siteco und Hella Streetline Park

Herr Pickhardt, FB 1:

Spricht die Altstadtleuchten an. Gibt es hierzu auch alternative Leuchtmittel?

Herr Schmitz (EWV):

Hier gibt es derzeit keine wirtschaftlichen LED-Modelle. Er schlägt einen Umbau auf

NAV oder Metalhalogendampf vor, eine ebenfalls energetisch sinnvolle Umrüstung.

RM Thiermann (CDU):

Bittet, bei neuen Straßenbaumaßnahmen nicht mehr die alte Technik zu verwenden.

Herr Kistermann, FB 2:

In der Friedrich-Ebert-Straße ist bereits LED-Beleuchtung vorgesehen.

Für die Koalition aus SPD und CDU beantragt RM Kleinlein, SPD, den Beschlussvorschlag der Verwaltung wie folgt zu ergänzen:

Die Verwaltung wird beauftragt, in einer der nächsten Sitzungen des Bau- und Vergabeausschusses einen Zeit- und Maßnahmenplan im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung der EWV sowie eine Kosten-/Nutzenanalyse vorzulegen. Hinsichtlich der Maßnahmenumsetzung und -priorisierung ist der BVA zu beteiligen.

Dieser Beschlussvorschlag wird von RM Thiermann (CDU) unterstützt, so dass der Vorsitzende, Herr Pompejus, den erweiterten Beschlussvorschlag zur Abstimmung stellt:

**Beschluss:**

**Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt einstimmig, die vorgestellten Leuchten und entsprechend der Kriterien der DIN und der Straßenart einzubauen.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, in einer der nächsten Sitzungen des Bau- und Vergabeausschusses einen Zeit- und Maßnahmenplan im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung der EWV sowie eine Kosten- Nutzenanalyse vorzulegen. Hinsichtlich der Maßnahmenumsetzung und -priorisierung ist der BVA zu beteiligen.**

**3. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen**

- 3.1 RM Braun, CDU, beklagt den "schleppenden" Maßnahmenfortschritt in der KiTa Zweifall und erfragt die Gründe.

Herr Coopmann, A 65, erklärt die Verzögerung mit der Bündelung von Kapazitäten zur Fertigstellung der Gesamtschule Sperberweg, welche zum Schuljahr 2012/2013 an den Start gehe.

Hierdurch käme es im Bereich des Hochbauamtes zwangsläufig zu baulichen Verzögerungen bei anderen Maßnahmen.

- 3.2 Ausschussmitglied Delzepich, CDU, erfragt die Gründe für punktuelle Aufbrüche des Straßenbelages in der Rottstraße.

Herr Kistermann, FB 2, sichert die Beantwortung zur Niederschrift zu.

**Nachträgliche Beantwortung der Verwaltung:**

"Es handelt sich um private Bautätigkeit (Herstellung von Gashausanschlüssen)."

- 3.3 RM Schmitz, SPD, bittet, die Beschilderung in der Straße "Stolberger Heck" wieder aufzustellen.

Hierzu teilt Herr Kistermann, FB 2, mit, dass die Beschilderung im Rahmen der Restarbeiten zum Kanalbau "Am Hang" erfolgen werde.

3.4 Der Vorsitzende, Herr Pompejus, weist darauf hin, dass die Baumscheibe vor dem Haus Aachener Str. 89 stattlichen Wildwuchs am Wurzelwerk aufweise, Dies führe zu erheblichen Verkehrsbehinderungen. Er bitte die Verwaltung, um zügigen Rückschnitt im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.

Herr Kistermann, FB 2, bedankt sich für den Hinweis und sichert die Weiterleitung an das TBA zu.

#### B) Nichtöffentliche Sitzung:

.....

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Ausschussvorsitzende, Herr Pompejus, die Sitzung um 19.25 Uhr.

Rolf Pompejus  
Vorsitzender

Edith Janus-Braun  
Schriftführerin

Der Niederschrift sind folgende Anlagen beigefügt:

- Anlage 1) Anwesenheitsliste Sitzung
- Anlage 2) Power-Point-Präsentation zu TOP A) 2.
- Anlage 3) Beantwortung zu TOP B) 8.2

# Anlage 1)

## ANWESENHEITSLISTE

zur Niederschrift über die Sitzung des **Bau- und Vergabeausschusses**

Sitzungskennziffer: XVI / 29

Tag der Sitzung: **Mittwoch, 20.06.2012**

Sitzung: **Stolberg, Rathaus (Ratssaal)**

Dauer der Sitzung: 18:00 Uhr bis **19.25h**

Unterbrechungen: **keine**

-----  
Ifd.Nr.                      Name                      Stellvertreter                      Unterschrift  
-----

### **SPD-Fraktion**

1.) ~~Bouge, Karl Josef (s. B.)~~                      Kreino, Helmut (s. B.)

2.) Jopke, Reiner (s. B.)                      ~~Blomel, Thomas (s. B.)~~

3.) Kleinlein, Hans                      ~~Wolf, Dieter~~

4.) Maschler, Detlev (s. B.)                      ~~Kaußen, Paul Heinz~~

5.) Pompejus, Rolf  
(2. stellv. Vorsitzender)                      ~~Engels, Rolf~~

6.) Schmitz, Jürgen Michael                      ~~Hansen, Josef~~

### **CDU-Fraktion**

7.) Braun, Heinz-Gerd                      ~~Kirch, Paul M.~~

8.) Delzepich, Marc (s. B.)                      ~~Nadenau, Carlheinz (s. B.)~~

9.) ~~Pietz, Siegfried (Vorsitzender)~~  
**WOSCH, SEBASTIAN**                      ~~Hahn, Ludwig~~

10.) ~~Siebertz, Hans-Josef~~  
(1. stellv. Vorsitzender) **B. Crocyels**                      ~~Emonds, Jochen~~

11.) Thiermann, Fritz                      ~~Wosch, Sebastian~~

12.) Zartmann, Rainer (s. B.)                      ~~Strang, Waltraud (s. B.)~~

*[Handwritten signatures and initials corresponding to the list entries, including names like Kreino, Blomel, Wolf, Kaußen, Engels, Hansen, Kirch, Nadenau, Hahn, Emonds, Wosch, Strang.]*

**F.D.P.-Fraktion**

13.) Dr. van der Brück, Ralf      ~~Steltjes, Rudolf (s-B)~~

*[Handwritten signature]*

**Bündnis 90/Die Grünen**

14.) Dr. Ingermann, Franz-Josef      ~~Stahl, Marita (s-B)~~

*[Handwritten signature]*

**Die Linke**

15.) Jilk, Anita      ~~Prußeit, Mathias~~

*[Handwritten signature]*

Es fehlen (entschuldigt oder unentschuldigt):

1.) .....

2.) .....

Teilnehmer der Verwaltung:

Gäste:

1.) *[Handwritten signature]* 3/65

*R. Schmitz (EWV)*

2.) *[Handwritten signature]* FB 2

3.) *[Handwritten signature]* FB 4

4.) *[Handwritten signature]* FB 1

5.) *[Handwritten signature]* 4/10

6.) .....

7.) .....

8.) .....

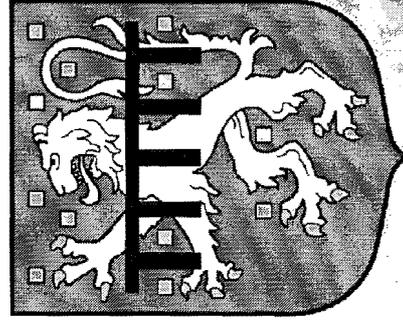
9.) .....

10.) .....



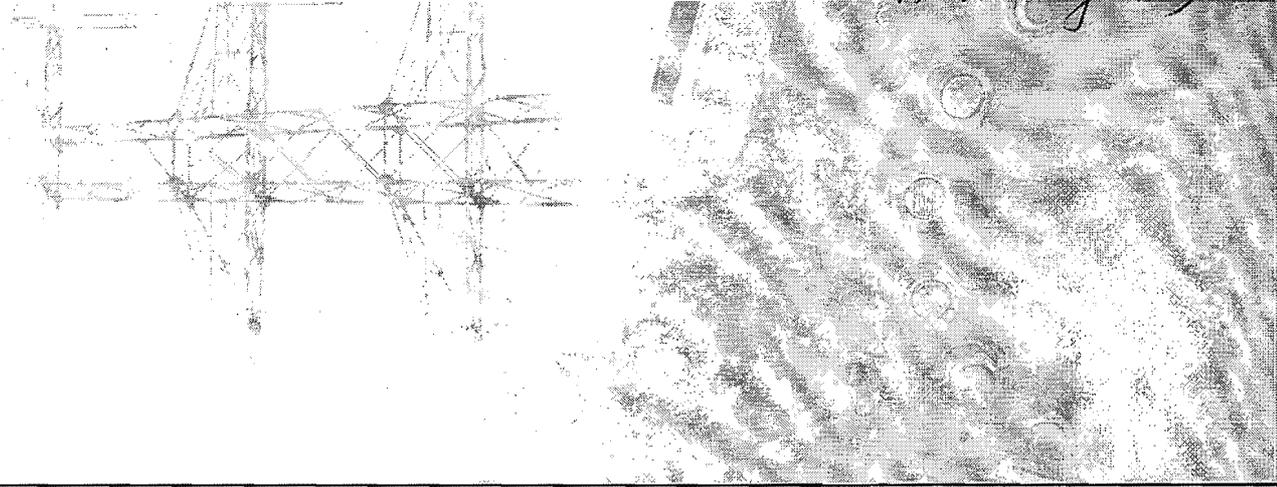
EWV Energie- und  
Wasser-Versorgung GmbH

# LED Leuchtenkatalog für die Stadt



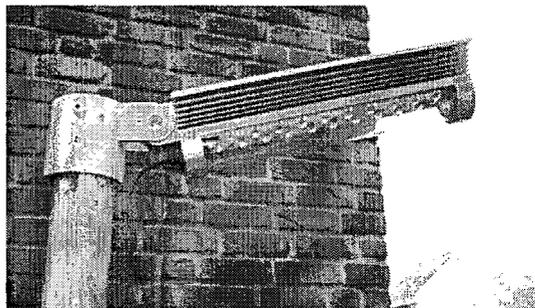
## Stolberg

Anlage 2)



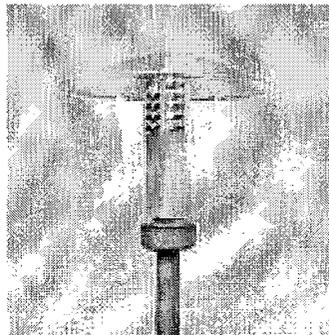
- **Hersteller:** PROFILED
- **Typ:** Profilight 400-20 bzw. Typ Profilight 700-40
- **Beschreibung:** Mastleuchte für Aufsatz- oder Ansatzmontage.  
Gehäuse: Aluminiumdruckguss  
Abdeckung: PMMA  
Empfohlene Lichtpunkthöhe: LPH= 4 bis 6 m bzw. 8 – 12 m  
El. Leistung: 23 - 49 Watt bzw. 47 -98 Watt Reduzierung und Dimmung möglich.  
Lichtstrom: max 4.400 Lumen bzw. 8.800 Lumen  
Beleuchtungsklassen: Platz- und Straßenbeleuchtung  
Farbtemperatur: ca. 4400K neutralweiß; ca. 6.500K kaltweiß

■ **Fotos:**



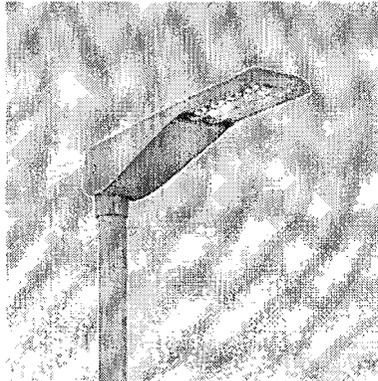
- Hersteller: Siteco
- Typ: PILZLEUCHE LED
- Beschreibung: Mastleuchte für Aufsatzmontage  
Gehäuse: Mastaufsatzteil aus Alu-Druckguss; Dachelement aus glasfaserverstärktem Polyester  
Abdeckung: PMMA  
Empfohlene Lichtpunkthöhe: LPH= 3-5 m  
El. Leistung: 47 Watt ( Konstantlichtstrom-Steuerung, Leistungsreduzierung)  
Lichtstrom: 1940 Lumen ( 41,7 lm/W)  
Beleuchtungsklassen: Platz- und Straßenbeleuchtung  
Farbtemperatur: neutralweiß

■ Foto:



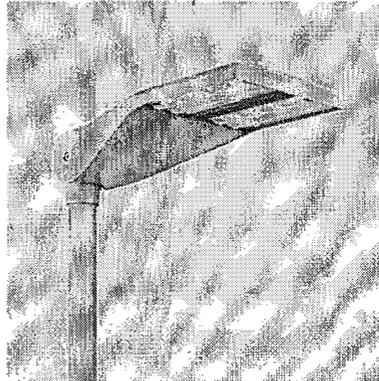
- Hersteller: Siteco
- Typ: Streetlight 10 mini LED
- Beschreibung: Mastleuchte für Aufsatz- oder Ansatzmontage  
Gehäuse: Aluminiumdruckguss eisenglimmer (DB 702S)  
Abdeckung: PMMA  
Empfohlene Lichtpunkthöhe: LPH= 4 -6 m  
El. Leistung: 51 Watt ( Konstantlichtstrom-Steuerung, Leistungsreduzierung)  
Lichtstrom: 3.800 Lumen ( 73,3 lm/W)  
Beleuchtungsklassen: normgerechte Platz- und Straßenbeleuchtung  
Farbtemperatur: neutralweiß

■ Foto:



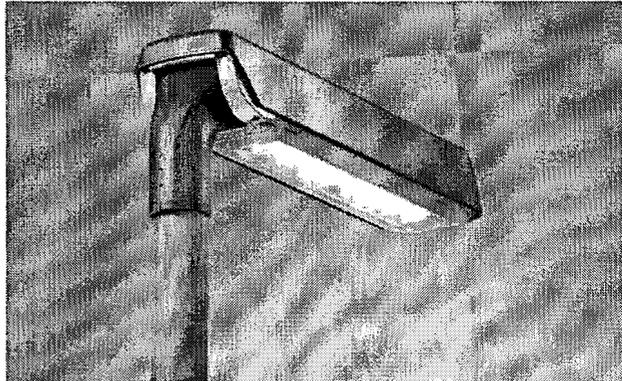
- Hersteller: Siteco
- Typ: Streetlight 10 midi LED
- Beschreibung: Mastleuchte für Aufsatz- oder Ansatzmontage mit  
Gehäuse: Aluminiumdruckguss eisenglimmer (DB 702S)  
Abdeckung: PMMA  
Empfohlene Lichtpunkthöhe: LPH= > 6 m  
El. Leistung: 159 Watt  
Lichtstrom: 10050 Lumen (68,3 lm/W)  
Beleuchtungsklassen: normgerechte Platz- und Straßenbeleuchtung  
Farbtemperatur: ca. 4300K neutralweiß; ca. 5300K kaltweiß

- Foto:



- Hersteller: Hella
- Typ: Eco StreetLine Park
- Beschreibung: Mastleuchte für Aufsatz- oder Ansatzmontage.  
Gehäuse: Aluminiumdruckguss  
Abdeckung: PMMA  
Empfohlene Lichtpunkthöhe: LPH= 2 bis 4 m  
El. Leistung: 6,10,13,17 Watt Reduzierung auf 50% möglich  
Lichtstrom: 380, 620, 800, 1250 Lumen  
Beleuchtungsklassen S4 – S5  
Farbtemperatur: ca. 4300K neutralweiß; ca. 5300K kaltweiß

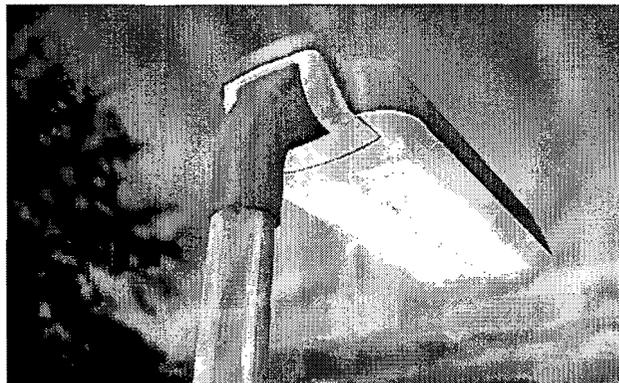
- Foto:



- Vertrieb HELLA Industries Rixbecker Str. 75 59552 Lippstadt / Germany Telefon +49 2941 38-31230 Internet: [www.hella.com/ecostreetline/](http://www.hella.com/ecostreetline/)

- **Hersteller:** Hella
- **Typ:** Eco StreetLine Twin
- **Beschreibung:** Mastleuchte für Aufsatz- oder Ansatzmontage.  
Gehäuse: Aluminiumdruckguss  
Abdeckung: PMMA  
Empfohlene Lichtpunkthöhe: LPH= 2 bis 4 m  
El. Leistung: 12,20,26,34 Watt Reduzierung auf 50% möglich  
Lichtstrom: 760,1240, 1600,2500 Lumen  
Beleuchtungsklassen S4 – S6  
Farbtemperatur: ca. 4300K neutralweiß; ca. 5300K kaltweiß

- **Foto:**



- Hersteller: Hella
- Typ: Eco StreetLine Case
- Beschreibung: Mastleuchte für Aufsatz- oder Ansatzmontage.  
Gehäuse: Aluminiumdruckguss  
Abdeckung: PMMA  
Empfohlene Lichtpunkthöhe: LPH= 5 bis 10 m  
El. Leistung: 24, 40, 52, 68 Watt Reduzierung auf 50% möglich  
Lichtstrom: 1520, 2480, 3200, 5000 Lumen  
Beleuchtungsklassen ME4 – ME6  
Farbtemperatur: ca. 4300K neutralweiß; ca. 5300K kaltweiß

- Foto:



## ■ Preise

Alle Preise zzgl. ges. MwSt und zzgl. Montage (Stand Mai 2012)

Proflight 400-20	Seite 2	332,50 €
Proflight 700-40	Seite 2	465,50 €
Siteco PILZLEUCHTE LED	Seite 3	592,50 €
Siteco Streetlight 10 mini LED	Seite 4	558,60 €
Siteco Streetlight 10 midi LED	Seite 5	854,90 €
Hella Eco StreetLine Park	Seite 6	331,20 €
Hella Eco StreetLine Twin	Seite 7	478,80 €
Hella Eco StreetLine Case	Seite 8	691,60 €